

A-7 Eine Wirtschaft, die Mitte trägt

Antragsteller*in: Kreisvorstand

Tagesordnungspunkt: 7. Eine Wirtschaft, die Mitte trägt

Antragstext

1 Berlin-Mitte bündelt wie kein anderer Bezirk so viele unterschiedliche Branchen,
2 Unternehmensformen und Arbeitswelten auf engem Raum. Hier treffen Einzelhandel,
3 Gastronomie und Hotellerie auf Handwerksbetriebe, Dienstleistungen auf
4 Industrie, Gesundheit und Pflege auf Tech- und Media-Unternehmen sowie eine
5 bundesweit einzigartige Kultur- und Kreativwirtschaft. Vom jungen Start-up im
6 Coworking-Space über den etablierten Mittelständler bis hin zum international
7 agierenden Konzern: In Berlin-Mitte sitzen tausende erfolgreiche Unternehmen.

8 Diese Vielfalt stärkt den Bezirk, erhöht die Krisenfestigkeit, sichert
9 wirtschaftliche Stabilität und eröffnet neue Entwicklungsperspektiven.
10 Unternehmen in Mitte sichern hunderttausende Arbeitsplätze für Fachkräfte,
11 Auszubildende und Quereinsteiger:innen. Sie bieten Beschäftigung für Menschen
12 mit unterschiedlichen Bildungs- und Lebenswegen. Arbeit schafft Einkommen,
13 soziale Teilhabe und Integration.

14 Unternehmer:innen leisten damit einen zentralen Beitrag zum sozialen
15 Zusammenhalt im Bezirk sowie zur Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit Berlins.

16 Deshalb rücken wir auf Bezirksebene die Bedürfnisse der Unternehmen in den
17 Fokus. Wir greifen Anliegen über unsere Netzwerke und Kontakte in die
18 verschiedenen Branchen auf und setzen sie innerhalb der bezirklichen
19 Zuständigkeiten konsequent um.

20 Wir handeln als verlässlicher Partner. Wir sichern die Beratung zu
21 Förderprogrammen, betreiben aktives Standort- und Wirtschaftsmarketing und
22 sorgen für serviceorientierte, zügige Genehmigungsverfahren. Klare
23 Ansprechpersonen und eine abgestimmte Zusammenarbeit zwischen den
24 Geschäftsbereichen ermöglichen die erfolgreiche Umsetzung.

25 **Unsere Projekte für eine starke Wirtschaft in**
26 **Berlin-Mitte:**

27 **Mitte im Austausch – Wirtschaft und Bezirksamt vernetzen**

28 Regelmäßige Netzwerktreffen bringen Unternehmen und Verwaltung zusammen. Wir
29 nehmen Anliegen auf, besprechen Herausforderungen und setzen Lösungen um. Dabei
30 setzen wir verschiedene Schwerpunkte, wie branchenspezifische Treffen, Austausch
31 mit Start-ups oder dem Mittelstand sowie die gezielte Vernetzung mit
32 migrantischen Unternehmer:innen und Selbstständigen.

33 **Wirtschaftsturbo Mitte – Genehmigungen praxisnah machen**

34 Damit Unternehmen Zeit und Ressourcen sparen, prüfen wir Genehmigungsprozesse im
35 Bezirksamt. Wir führen dazu Praxis-Checks ein. In einem Workshop analysieren
36 Mitarbeitende aus der Verwaltung und den Unternehmen gemeinsam die Verfahren und
37 erarbeiten verbindliche Maßnahmen zur Entbürokratisierung.

38 **Made in Mitte – lokale Produkte vermarkten**

39 In Berlin-Mitte entstehen hochwertige Produkte: von Kunst über Keramik bis hin
40 zu Kleidung und Schokolade. Diese wollen wir sichtbar machen und so die lokale
41 Wertschöpfung stärken.

42 Dazu vernetzen wir Hotels und lokale Manufakturen. Die hochwertigen Produkte
43 werden dann als Souvenirs in Hotel-Shops angeboten. Wir rufen zudem eine Lange
44 Nacht der Manufakturen ins Leben, um diese Kleinbetriebe bekannter zu machen.

45 **Mitte klimaneutral und europäisch – Unternehmen unterstützen**

46 Der Wandel hin zu einer ressourcen- und klimaschonenden Wirtschaft findet auch
47 im Bezirk statt. Dabei wollen wir Unternehmen unterstützen, indem wir das
48 bezirkliche Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept im Sinne eines Local Green
49 Deal weiterentwickeln. Wir stärken die Europabeauftragte im Bezirksamt, um die
50 regelmäßige Beratung zur Beantragung europäischer Fördermittel sicherzustellen.